



Der Kammerjäger

Informationen für Kammerkritiker Ausgabe Dezember 2010 (e-mail)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachfolgend unsere aktuellen Informationen rund um das Thema der Abschaffung der Zwangsmitgliedschaft!

Mehr und ausführlicheres wie immer unter www.bffk.de.

Themen

- Klagen wegen S21
- Beitragssenkungen
- Aktivitäten gegen die Gründung von Pflegekammern
- Mitgliederversammlung / Vorstand / Beirat
- neue Beitragsordnung
- Klageaktie / bffk shop

Klagen wegen S21

Es ist schon erstaunlich, mit welcher Dickfelligkeit die Kammerorganisation über das Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes vom Juni 2010 hinweggehen.

Mittlerweile klagen in Süddeutschland Unternehmerinnen und Unternehmer gegen drei IHKn in Süddeutschland. Hierbei geht es vor allem um die maßlose Art und Weise, wie sich die Kammern in dem Konflikt um das Projekt S21 engagieren.

Beitragssenkungen

Unser Druck lässt nicht nach und so sind weitere Beitragssenkungen in den Kammern folgerichtig. Natürlich wird man uns diesen Erfolg nicht zuschreiben. Damit können wir leben, solange das Ergebnis stimmt.

Bemerkenswert ist aber z.B., dass die IHK Kassel noch im Sommer 2010 eine rückwirkende Beitragssenkung abgelehnt hat. Jetzt kommt sie doch. Auch die Berliner IHK plant nach bisher vorliegenden Informationen nach der Beitragssenkung in 2010 eine weitere Absenkung der Beiträge für 2011.

Nach bisherigem Kenntnisstand werden in den folgenden Kammerbezirken die Beiträge gesenkt: Cottbus, Kassel, Berlin, Leipzig, Koblenz, Freiburg, Emden, Rhein-Neckar. Weitere Hinweise nehmen wir gerne entgegen.

An dieser Stelle wollen wir nicht unerwähnt lassen, dass Beitragssenkungen in den ohnehin übersteuerten Handwerkskammern noch ausstehen. Dem werden wir 2011 einen besonderen Augenmerk widmen.

Aktivitäten gegen die Gründung von Pflegekammern

Während sich landauf landab Unternehmerinnen und Unternehmer gegen den Kammerzwang wehren, wird andernorts bereits an der Einführung des nächsten Zwangskammersystems gebastelt. Diesmal sollen es Pflegekammern sein, bei denen sowohl Pflegekräfte als auch Firmen aus der Pflege Mitglied sein sollen. Der bffk war schon im Mai 2010 bei einer Anhörung im niedersächsischen Landtag um eine Expertise gebeten worden. Da die Initiativen zur Einführung einer solchen Kammer bundesweit vorangetrieben werden und wir erste Mitglieder bzw. Anfragen auch aus diesem Bereich verzeichnen, haben wir dem nun auch inhaltlich auf der Internetseite den entsprechenden Stellenwert eingeräumt. Weitere Informationen und Hinweise nehmen wir auch hier gerne entgegen.

Mitgliederversammlung 2010 - Vorstand / Beirat

Die Mitgliederversammlung hat in ihrer konstruktiven Sitzung am 27.11.2010 den bisherigen Beirat und Vorstand des bffk bestätigt. Dazu konnten zur Verstärkung der Arbeit zwei neue Vorstände zu gewählt werden. Es sind dies Frau Dr. Nina Scheer, Geschäftsführerin von UnternehmensGrün, einem Verband, der schon länger mit dem bffk kooperiert. Als Vertreter für das Handwerk ist Herr Jürgen Aust von der Filialbäckerei Hosselmann in den Vorstand gewählt worden. Herzlichen Glückwunsch an die Neu- und Wiedergewählten!

neue Beitragsordnung

Die neue Beitragsordnung des bffk ist von der Mitgliederversammlung einstimmig gebilligt worden. Dabei wurde nochmals klar gestellt, dass die Erhöhung des Grundbeitrages eben nur dann wirksam wird, wenn die Mitglieder dem nicht individuell widersprechen. Ein solcher Widerspruch kann formlos und ohne Begründung sein. Auch die Staffelbeiträge für größere Firmen sollen nach der neuen Ordnung nur aufgrund der Selbsteinschätzung der Unternehmen

greifen. Da dem Vorstand zudem hier eine Flexibilität in der Gestaltung zugebilligt wurde, darf man im Prinzip sagen: die neue Beitragsordnung soll zu mehr Einnahmen für den bffk führen. Die Überschrift lautet aber nach wie vor: jede(r) gibt soviel, wie er kann und will.

Klageaktie / bffk shop

Auch 2010 waren die Kosten für juristische Verfahren einer der größten Ausgabeposten. Um uns hier durch die Finanzmacht der Kammern nicht ins Abseits drängen zu lassen, haben wir die Idee der "Klageaktien". D.h. Sie beteiligen sich finanziell an den Klagen und unterstützen dadurch die Kläger, die bisher ein erhebliches persönliches finanzielles Risiko eingehen. Sie selbst profitieren davon, indem Sie auf Wunsch den Text der Klagen erhalten, über den Fortschritt auf dem laufenden gehalten werden und die Ziele des Vereins auf dem Klageweg unterstützen. Sie können den Klagetext dann als Anregung und Argumentationshilfe für eigene Klagen nutzen - steter Tropfen höhlt den Stein. Die Einnahmen werden vom bffk treuhändisch verwaltet und gezielt prozessierenden Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung gestellt. Die Aktien können Sie per E-Mail bfk@bfk.org bestellen. Eine solche Aktie eignet sich z.B. auch als Geschenk für Geschäftspartner, die Sie auf die Arbeit des bffk hinweisen wollen. Die Klageaktien gibt es im Nennwert von 50 und 100 Euro.

Außerdem hat unser Mitglied Universalhandel einen bffk-Shop unter <http://www.universalhandel24.de/bfk-artikel/> eingerichtet. Hier können ab sofort Tassen, Fahnen und T-Shirts erworben werden. Das Sortiment werden wir noch ausbauen.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern und Förderern für die konstruktive Unterstützung und Mitarbeit im abgelaufenen Jahr. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne und geruhige Weihnachtszeit, einen schönen Jahreswechsel und alles Gute im neuen Jahr.

Mit freundlichen Grüßen



Bundesverband für freie Kammern

Frank Lasinski
Mitglied der Vollversammlung der IHK Cottbus
Vorsitzender des bffk - Bundesverband für freie Kammern
Geschäftsstelle: Landgraf-Karl-Str. 1; 34131 Kassel
Fon: 0561 – 9205525 / Fax: 03222 - 1637481